

Erdgasbohrungen

Brems: Sorgen und Bedenken der Menschen ernst nehmen

Zu den aufgeschobenen Entscheidungen über Probebohrungen im Bereich unkonventionelles Erdgas durch die Landesregierung erklärt **Wibke Brems MdL**, energiepolitische Sprecherin:

„Die Ankündigung der Landesregierung, über die beantragten Probebohrungen im Bereich unkonventionellem Erdgas erst nach Erhalt des Gutachtens zu den Umweltauswirkungen im nächsten Jahr zu entscheiden, ist erfreulich.

Angesichts der erheblichen Unsicherheiten und fehlenden wissenschaftlichen Erkenntnisse kommt die Landesregierung damit ihrer Verantwortung gegenüber Mensch und Umwelt nach. Die Sorgen und Bedenken der Anwohnerinnen und Anwohner, der Naturschützerinnen und Naturschützer und auch der Wasserversorger in den betroffenen Gemeinden wurden ernst genommen und in den verschiedenen Gremien und Ebenen diskutiert. Nun wurden die richtigen Konsequenzen gezogen.

Auch im Bereich der unkonventionellen Erdgastechnologie gilt das Vorsorgeprinzip der Landesregierung.“

verantwortlich:
Sebastian Schaffer
- Pressesprecher -
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Landtag Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1 - 40221 Düsseldorf
sebastian.schaffer@landtag.nrw.de
Tel.: 0211 884 2180 - Fax.: 0211 884 2890
www.gruene.landtag.nrw.de

ZUKUNFT IST JETZT!